

2.1-4946 Klimaschutz und Energiewende

Antragsteller*in: Jürgen Meereis (KV Kiel)

Text

Von Zeile 4944 bis 4946:

Dänemark, über den Seeweg und unsere Häfen ermöglicht. Das ist auch ein Erfolg von uns GRÜNEN in Schleswig-Holstein. ~~Für den Aufbau eines Wasserstoffverteilnetzes braucht es nun einen Unterstützungsrahmen des Bundes.~~

Wir setzen uns dafür ein, dass auch Kiel mit seinem Küstenkraftwerk, das eine zentrale Rolle für die Stabilität der Stromversorgung des Nordens bei Dunkelflauten und für die Fernwärmeversorgung Kiels spielt, schnellstmöglich an das Wasserstoffnetz angeschlossen wird und so dekarbonisiert werden kann. Für den Aufbau eines Wasserstoffverteilnetzes braucht es nun einen Unterstützungsrahmen des Bundes.

Antrag in leichter oder einfacher Sprache

Ändern in:

Begründung

Das Küstenkraftwerk mit seinen 190 MW elektrisch und 192 MW thermisch ist eines der modernsten Gasmotoren-Heizkraftwerke Europas. Auch Dank des Einsatzes der Grünen wurde es anstatt eines ursprünglich geplanten Kohlekraftwerks gebaut. Es spielt eine wichtige Rolle für die Stabilisierung der Stromversorgung des Nordens in Phasen mit geringem Wind- und PV-Strom-Aufkommen. Zudem wird die Abwärme effizient im Kieler Fernwärmenetz genutzt. Gemäß den Planungen der Stadt und der Stadtwerke sollte es 2035 klimaneutral sein. Dies erfordert die Anbindung an das Wasserstoffnetz. Während ursprünglich Kraftwerke dieser Leistung an das Kernnetz angebunden werden sollten, ist inzwischen keine Anbindung Kiels mehr vorgesehen und die Dekarbonisierung steht in Frage. Statt, wie die Bundesregierung es plant, neue Erdgas-Kraftwerke zu bauen, sollten vorhandenen Kraftwerken, die genau deren Aufgabe der Stromnetz-Stabilisierung übernehmen, schnellstmöglich Klimaneutralität ermöglicht werden! Zudem ist das Küstenkraftwerk ein wichtiger potenzieller Abnehmer des in Schleswig-Holstein zukünftig zu produzierenden Wasserstoffs.

Unterstützer*innen

Louisa Wiethold (KV Kiel); Philipp Schmagold (KV Plön); Oliver Opel (KV Dithmarschen); Michael Richter (KV Kiel); Katrin Lüders (KV Kiel); Ulrike Täck (KV Segeberg); Finn-Pascal Pridat (KV Kiel); Kurt Reuter (KV Stormarn); Karl-Martin Hentschel (KV Plön); Fabian Faller (KV Kiel); Jörn Wöhlk (KV Nordfriesland); René Körber (KV Kiel); Gilbert Sieckmann-Joucken (KV Segeberg); Jessica Leutert (KV Kiel)